

Neuer Verwaltungsrat der Spitalverbunde – Genehmigung der designierten Verwaltungsratspräsidentin durchs Kantonsparlament

In der kommenden Junisession des Kantonsrates wird zum ersten Mal das Verwaltungsratspräsidium der Spitalverbunde durch das Parlament genehmigt. Dies als Konsequenz aus der vor Kurzem durchs Parlament beschlossenen Vorlage «Public Corporate Governance». Die SVP Fraktion hatte sich damals stark für dieses Geschäft und die damit verbundene Gewaltentrennung in den entsprechenden Führungsgremien eingesetzt.

Nachdem in der Februarsession 2016 die Uebertragung der Spitalimmobilien gutgeheissen wurde, stellen sich für die SVP Fraktion verschiedene Fragen, in wie weit die neuen Anforderungen und Auswirkungen in der zukünftigen strategischen Ausrichtung der Spitalverbunde berücksichtigt wurden.

Zudem erwartet die SVP Fraktion Auskunft seitens der Regierung, in welcher Form die veränderte Ausgangslage im Anforderungsprofil für die designierte Präsidentin des Verwaltungsrates, deren Wahl in der Junisession durchs Parlament genehmigt werden soll, berücksichtigt wurde.

Die SVP Fraktion hat deshalb heute die beiliegende Einfache Anfrage «Strategie der Spitalverbunde und Wahl des Verwaltungsrates durch die Regierung» eingereicht.

St. Gallen, 24. Mai 2016

Michael Götte
Fraktionspräsident
079 601 05 06

Beilage: Einfache Anfrage «Strategie der Spitalverbunde und Wahl des Verwaltungsrates durch die Regierung»